

## Primarschule 5.Klasse Beurteilung

Primarschule Gotthelf Basel-Stadt  
8.September 2016

## Ziel des Unterrichts

Lernzielorientierte Förderung aller Schülerinnen und Schüler in der

- Sachkompetenz z.B. Textilarbeit
- Selbstkompetenz z.B. Konzentration
- Sozialkompetenz z.B. Partnerarbeit

«Jeder und Jede macht Fort-Schritte»  
Auch wichtig: Selbsteinschätzung

## Lernsituation

- Schüler/innen wissen, was erwartet wird
- Lernprozess: erarbeiten, üben...
- Fehler gehören zum Lernen!
- Formative Beurteilung:
  - Lernförderliche Feedbacks
  - Lernstandsanalysen («zählen nicht»)

## Leistungssituation

- Lernziele sind bekannt
- Schüler/innen kennen die Kriterien
- Fähigkeiten und Fertigkeiten zeigen
- Fehler möglichst vermeiden
- Summative Beurteilung, Bilanz
  - («zählt» für Lernbericht, Zeugnis)

## Formen von Leistungserhebungen

- Schriftliche Prüfung
- Mündliche Prüfung
- Handlungsorientierte Prüfung
- Beurteilung von Produkten

## Acht Fachbereiche

- Deutsch
- Französisch
- Englisch
- Mathematik
- Natur Mensch Gesellschaft
- Gestalten
- Musik
- Bewegung und Sport

## Bedeutung der Noten

Noten sind ein Zahlencode für die Qualität einer Leistung. Sie geben an, wie weit und gut die Lernziele erreicht wurden.

- 6 Lernziele sehr gut erreicht
- 5 Lernziele gut erreicht
- 4 Lernziele erreicht, genügend
- 3 Lernziele nicht erreicht, ungenügend
- 2 Lernziele deutlich nicht erreicht, schwach
- 1 Lernziele gar nicht erreicht, sehr schwach

Es gibt auch halbe Noten, z.B. 3.5 bedeutet zwischen 3 und 4.

## Kompetenzbereiche in Deutsch

- Hören und Sprechen
- Lesen
- Schreiben
- Sprache(n) im Fokus

(Beurteilung mit h, m, g, n)

## Handlungsaspekte in Mathematik

- Operieren und Benennen
- Erforschen und Argumentieren
- Mathematisieren und Darstellen

(Beurteilung mit h, m, g, n)

## Spezielle Fördermöglichkeiten

- OLA = Offenes Lernangebot
- Unterstützung durch Heilpädagogin
- Unterstützung durch weitere Fachleute
- Individuelle Lernziele
- Nachteilsausgleich
- Begabungs- und Begabtenförderung
- Repetition / Überspringen (Ausnahmefälle)

## Jahresablauf 5.Klasse

### Lernbericht Ende Januar

- **Zwischenstand** der Notendurchschnitte
- Kompetenzbereiche in Deutsch
- Handlungsaspekte in Mathematik
- Lern- und Arbeitsverhalten
- Sozialverhalten
- Selbsteinschätzung

### Standortgespräch im Februar

- Kind, Eltern, Lehrperson, evtl. Fachperson
- Zielformulierung

### Zeugnis Mitte Juni

- Endstand der Notendurchschnitte

### Dem Lernen förderlich...

- Konzentration im Unterricht, Arbeit am Auftrag
- Interesse zeigen, nachfragen bei Unklarheiten
- Das Material dabei haben, die Hausaufgaben
- Aus Fehlern lernen, Lücken aufarbeiten
- Lernkarten benützen, gemeinsam lernen
- In der Freizeit viel bewegen, Sport treiben
- Bücher lesen, z.B. über die Natur
- Lernhefte oder CD benützen (Buchhandlung)
- ... ..

### Unterstützung durch die Eltern...

- Interesse zeigen, was das Kind in der Schule macht
- Geeigneten Arbeitsplatz zu Hause einrichten
- Unterstützen betr. Zuverlässigkeit und Ordnung
- Besuchstage, Elternabende und andere Anlässe nutzen
- Medienkonsum einschränken und klar regeln
- Lernausflüge ermöglichen (Natur, Museum, Bibliothek)
- Ermutigen, loben, auch tadeln, aber keinen Druck ausüben
- Erholung / Ausgleich unterstützen (Musik, Sport, Pfadi)
- Genügend Schlaf, gutes Frühstück, gutes Z'Nüni
- Bei Bedarf Deutschkurs für Eltern besuchen
- ... ..

### Zum Schluss

- Die Förderung Ihres Kindes ist unser Anliegen
- Jedes Kind arbeitet und lernt entsprechend seinem Leistungsvermögen
- Lassen Sie sich durch Noten nicht stressen
- Wir wünschen Ihrem Kind weiterhin viel Freude beim Lernen und beim Entdecken von Neuem
- Danke für Ihre Unterstützung !